



Universität St.Gallen



## **Jahresbericht 2021**

Institut für Finanzwissenschaft,  
Finanzrecht und Law and Economics  
IFF-HSG



## Inhaltsverzeichnis

- 4 Steuerrecht | Forschung
- 5 Steuerrecht | Projekte
- 5 Steuerrecht | Projekte
- 6 Finanzwissenschaften | Projekte
- 7 Law and Economics | Forschung
- 8 Law and Economics | Projekte
- 9 Law and Economics | Forschung
- 9 Law and Economics | Projekte
- 10 Corporate Governance | Projekte
- 11 Forum für Steuerrecht
- 12 IFF-Team
- 13 IFF-Team
- 14 Publikationen
- 15 Publikationen
- 16 Seminare
- 17 Seminare
- 18 Vorlesungen | Frühjahrssemester 2021
- 19 Vorlesungen | Herbstsemester 2021
- 20 Geschäftsleitender Ausschuss
- 20 Institutsleitung
- 21 Organigramm | IFF

## Steuerrecht | Forschung



Peter Hongler

Das IFF erarbeitet im Berichtsjahr gemeinsam mit der Eidgenössischen Steuerverwaltung, der Schweizerischen Steuerkonferenz und EXPERTsuisse einen Kodex für professionell im Steuerbereich tätige Personen. Der «Verhaltenskodex Steuern 2021» gibt Empfehlungen und soll das historisch gewachsene Respekt- und Vertrauensverhältnis zwischen steuerpflichtigen Personen, Steuervertretungen und Steuerverwaltungen nachhaltig stärken. Die Arbeitsgruppe und die Trägerschaft wurden von Peter Hongler geleitet.

Peter Hongler hat überdies das Buch «International Law of Taxation» in der Reihe «Elements of International Law» von Oxford University Press veröffentlicht. Er unterrichtet ausserdem an der WU Wien im LLM International Tax Law und hielt verschiedene Vorlesungen zu Themen im nationalen und internationalen Steuerrecht. Daneben hat Peter Hongler Referate an verschiedenen weiteren in- und ausländischen Institutionen gehalten. Unter anderem an der Copenhagen Business School oder der University of Oxford.

Im Berichtsjahr kam es zu weiteren Publikationen.  
Zu nennen sind insbesondere:

- Hongler Peter (2021), [Die Besteuerung von Glück](#), IFF Forum für Steuerrecht FStR 4/2021, 330-340
- Hongler Peter & Valta Matthias (2021), [Internationale Perspektiven der Vermögensbesteuerung](#), Steuer und Wirtschaft StuW 2021/1, 6-16
- Hongler Peter (2021), [Das Leistungsfähigkeitsprinzip im Vielsteuersystem](#), IFF Working Paper No 2021-3
- Hongler Peter, Regli Florian & Berndt Thomas, [Tax Reporting and Sustainability](#) (2021), IFF Working Paper No 2021-6
- Gubelmann Reto & Hongler Peter (2021), [Natural Language Processing – A Game Changer for Normative Reasoning in the Legal Discipline?](#), IFF Working Paper No 2021-7



## Steuerrecht | Projekte



Raoul Stocker

Im Berichtsjahr fanden folgende Seminare mit insgesamt rund 800 Teilnehmenden statt:

- St.Galler Seminar zur Mehrwertsteuer 2021, 8./9. Juni 2021
- St.Galler Seminar zum Interkantonalen Steuerrecht 2021, 22./23. Juni 2021
- St.Galler Seminar zur Unternehmensbesteuerung 2021, 23./24. August 2021
- Internationales Steuerseminar 2021, 23./24. November 2021

Als Referierende und Seminarleitende konnten, genauso wie in den Vorjahren, in Theorie und Praxis ausgewiesene Experten aus der Beratung, Verwaltung und den Steuerdiensten von Unternehmen gewonnen werden, welche in den von ihnen betreuten Themenbereichen über eingehende Praxis verfügen und auch die notwendige didaktische Erfahrung mitbringen. Die Seminare wurden alle hybrid angeboten und es konnte wahlweise physisch in St.Gallen oder mittels Live-Webinar teilgenommen werden. Der hohe Standard der Seminare konnte trotz den verschiedenen Auflagen und den Corona-Massnahmen weiterhin beibehalten werden.

## Steuerrecht | Projekte

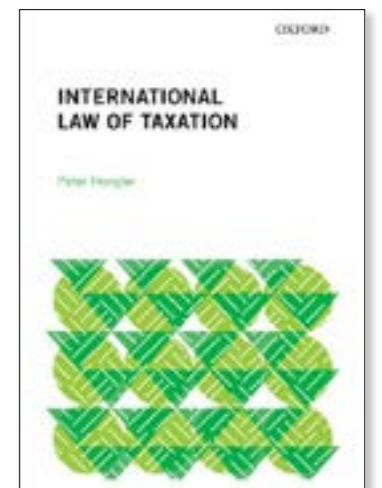
Peter Hongler

Als Teil einer thematisch breit aufgestellten Reihe «Elements of International Law» kombiniert dieses neue Buch eine Analyse des internationalen Steuerrechtsregimes mit einer Darstellung der Überschneidungen zwischen Völkerrecht und internationalem Steuerrecht.

Nach einer Analyse der Grundprinzipien der internationalen Steuerpolitik steht das internationale Steuerrechtsregime als völkervertragliches Regime im Vordergrund (insb. die Funktionsweise und der Inhalt von Doppelbesteuerungsabkommen).

Im zweiten Teil des Buches wird auf einzelne völkerrechtliche Schnittbereiche eingegangen, wie das internationale Handelsrecht, der internationale Menschenrechtsschutz oder das Investitionsschutzrecht. Im Fokus stehen jeweils die steuerrechtlichen Bezüge.

Das Buch schliesst mit einer Übersicht über aktuelle Entwicklungen (Missbrauchsbekämpfung, Besteuerung der digitalen Dienstleistungsindustrie, etc.) und einer besonderen Behandlung der Gründe, warum einzelne Bereiche des internationalen Steuerrechts gemeinhin als reformbedürftig gelten.



## Finanzwissenschaften | Projekte



### Christoph Schaltegger

Der Steuermonitor 2021 (Steuerperiode 2020) hat die steuerliche Standortattraktivität des Kantons St.Gallen für verschiedene Einkommen, Vermögen und dazugehörige Stereotypen (Ledige, verheiratete Rentner und Rentnerinnen sowie verheiratete Paare mit und ohne Kinder) ermittelt. Bei den natürlichen Personen erfolgte dies sowohl allgemein anhand eines Vergleiches mit den anderen Schweizer Kantonen als auch speziell mit den Ostschweizer Nachbarkantonen. Bei den juristischen Personen wird zudem die steuerliche Standortattraktivität des Kantons St.Gallen relativ zum Ausland aufgezeigt.

Bei der Einkommensteuer lässt sich wie bereits in den Vorjahren ein klares Muster erkennen: Der Kanton St.Gallen schneidet im schweizweiten Vergleich bei den niedrigen und sehr hohen Einkommen vergleichsweise gut ab, während er bei den mittleren Einkommen relativ schlecht positioniert ist. Bedingt durch die Erhöhung der Kinderabzüge per 1. Januar 2010 ist der Kanton St.Gallen weiterhin bei den Verheirateten mit zwei Kindern am besten klassiert, während er für ledige Steuerpflichtige vergleichsweise unattraktiv ist. Gegenüber dem Jahre 2019 haben sich nur minimale Veränderungen in der relativen steuerlichen Attraktivität des Kantons St.Gallen ergeben. Die Gegenüberstellung mit den Nachbarkantonen zeigt, dass der Kanton St.Gallen einzig bei den niedrigen Einkommen steuerlich attraktiv ist. Bei den mittleren und hohen Einkommen belegt der Kanton St.Gallen hingegen meistens den letzten Rang.

Bei der Vermögenssteuer ist der Kanton St.Gallen im schweizweiten Vergleich weiterhin relativ unattraktiv. Die Vermögenssteuerbelastung liegt mehrheitlich über dem Schweizer Durchschnitt und im Vergleich mit den Nachbarkantonen belegt der Kanton St.Gallen grösstenteils den letzten Rang. Gegenüber der Steuerperiode 2019 ergeben sich keine Veränderungen.

Im Bereich der Unternehmenssteuerbelastung zeigt sich die Umsetzung der STAF. Die Steuerbelastung hat sich sowohl im Kanton St.Gallen wie auch im Schweizer Durchschnitt reduziert. An der relativen Positionierung des Kantons St.Gallen im interkantonalen Vergleich ergeben sich insgesamt aber nur kleinere Änderungen. International ist der Kanton St.Gallen als Unternehmensstandort weiterhin attraktiv, wobei gilt, dass die Schweizer Kantone im internationalen Steuerwettbewerb insgesamt gut abschneiden.



## Law and Economics | Forschung

### Thomas Berndt



Die Forschungsaktivitäten stehen in engem Zusammenhang zu den Projektaktivitäten. Der Anfang 2021 erschienene NZZ-Artikel zur Zukunft der Abschlussprüfung war die Ausgangsbasis für einen umfassenden Aufsatz zur «Abschlussprüfung als Servicefunktion – Zur Zusammenarbeit von Aufsichtsrat und Abschlussprüfer in einem sich wandelnden Umfeld», der in der Festschrift Bertl erschienen ist. Darin wird argumentiert, dass die effektive Zusammenarbeit von Aufsichtsrat und Abschlussprüfer eines der Kernelemente guter Corporate Governance ist. Hohe Prüfungsqualität setzt umfassendes, vielfältiges Mitwirken der Unternehmensverantwortlichen voraus. Hohe Überwachungsqualität des Aufsichtsrats bedingt eine intensive Zusammenarbeit mit dem Abschlussprüfer. Die Unabhängigkeit des Abschlussprüfers sollte kein Selbstzweck sein, ebenso wenig wie Corporate Governance um ihrer selbst willen als quasi formalisierter Bürokratismus betrieben werden sollte. Massstab sollten vielmehr die Qualität von Prüfung und Überwachung sein. Andere Forschungsarbeiten setzen sich mit dem Thema der «Data Analytics in der Financial Due Diligence» auseinander. Ausgehend von den Ergebnissen des ehemaligen Doktoranden Christopher M. Neumann zeigen wir auf, wie neue Technologien geeignet sind, Due-Diligence-Prozesse grundlegend zu verändern und insofern auch Implikationen für die Geschäftsmodelle von Transaktionsberatern haben. Ein weiteres Thema war der «Integrationsgrad nichtfinanzieller Informationen im Lagebericht – eine Analyse kapitalmarktorientierter Unternehmen». Schliesslich sind Peter Hongler, Eva Frehner – eine Doktorandin des Lehrstuhls – und ich in einem Beitrag für den Expert Focus der Frage nachgegangen, ob Steuern Teil der ESG-Strategie der Unternehmen sind. Hintergrund der Fragestellung sind neue Steuertrends bei der freiwilligen Offenlegung von SMI-Unternehmen, wie sie sich aus der Anwendung von GRI 207 ergeben. Aus dieser Veröffentlichung ergab sich die Möglichkeit, das Thema auch bei Veranstaltungen der economiesuisse und bei Swissholdings zu präsentieren.

## Law and Economics | Projekte



### Thomas Berndt

Im Mittelpunkt der Forschungs- und Projektaktivitäten stand 2021 das Thema Nachhaltigkeitsberichterstattung im Allgemeinen sowie das Tax Reporting im Speziellen: Mit unserem gemeinsamen Forschungsantrag beim HSG-Grundlagenforschungsfonds zum Thema «Tax Reporting und Sustainability» kamen Peter Hongler, Florian Regli und das Lehrstuhl-Team zwar leider nicht zum Zuge. Eine zu diesem Thema im September abgehaltene zweitägige internationale Online-Konferenz war jedoch ein ausgesprochen grosser Erfolg. Internationale Vertreter aus Forschung und Praxis diskutierten die Themenfelder «Sustainability and Taxation», «Tax Reporting and Sustainable Business Development» sowie «Tax Reporting and the Impact on the Fulfilment of the SDGs». Auch das gemeinsame IFF-HSG Working Paper «Tax Reporting and Sustainability», das dem Forschungsantrag zugrunde lag, erzielte grosse Aufmerksamkeit und war zum Zeitpunkt der Veröffentlichung im Juni laut Alexandria-Portal dasjenige mit der höchsten Download-Rate.

Im Jahr 2021 begannen zudem die Arbeiten an einer weiteren CFO-Umfrage zum Thema Nachhaltigkeitsberichterstattung. Ziel der Studie, bei dem wir von dem Schweizerischen Benchmarking-Unternehmen «Finance Diagnostics» unterstützt wurden, war es, den Reifegrad aktueller ESG-Reporting-Prozesse in international agierenden Konzernen zu bestimmen und damit aufzuzeigen, inwiefern Unternehmen bereits heute für die bevorstehenden Herausforderungen in der Berichterstattung gewappnet sind. Dazu haben wir die drei Themenbereiche «Erstellungsprozess», «Selbsteinschätzung» und «Organisatorische Verankerung» analysiert.

2021 begannen – zusammen mit Peter Hongler – zudem die Vorarbeiten für ein Projekt mit dem European Business Tax Forum (EBTF) für eine umfangreiche Tax and Sustainability-Studie, die in 2022 lanciert wird. In drei Stufen sollen die Zusammenhänge zwischen der Besteuerung und Nachhaltigkeitsaspekten analysiert werden: zunächst durch eine kritische, ausführliche Analyse der steuerrelevanten Aspekte in verschiedenen ESG-Ratings, anschliessend durch eine umfassende Umfrage bei internen und schliesslich durch eine Umfrage bei externen Stakeholdern.

Schliesslich konnte das Lehrstuhl-Team noch ein Gutachten zu ausgewählten betriebswirtschaftlichen Fragen der Unternehmensbewertung in Zusammenhang mit einer Unternehmenstransaktion abschliessen. Unter anderem ging es darum zu klären, inwiefern etwa Erkenntnisse aus der Financial und Legal Due Diligence in die Kaufpreisüberlegungen eingehen sollen.

## Law and Economics | Forschung

### Peter Hettich

Nach Auslaufen des Energieforschungszentrums SCCER CREST haben wir weitere Beiträge im Bereich Energieversorgung verfasst. Diese umfassten das Buch «Swiss Energy Governance» (Verlag Springer Nature) sowie kleinere Beiträge zum (verzögerten) Bau des Grimsel-Kraftwerks, zu Klimaschutzklagen sowie zur möglichen Strommangellage. Diese wurden flankiert durch Tagungen (Jahrestagung der Vereinigung für Umweltrecht, Tagung zu Gasmarkt und Kartellrecht, Vortrag zu «Wem gehört das Wasser?»). Im Jahr 2021 wurde überdies an Aufsätzen zum Organisationsrecht gearbeitet, und zwar im Bereich der öffentlichen Unternehmen und der unabhängigen Regulierungsbehörden (z. B. FINMA). Weiterhin begleitet haben uns die Arbeiten am St.Galler Kommentar zur Bundesverfassung und an der Neuauflage des Lehrbuchs «Wirtschaftsfreiheit und begrenzte Staatsverantwortung».



## Law and Economics | Projekte



Im Bereich der angewandten Forschung hat das Team an verschiedenen Studien und Gutachten gearbeitet, so zum Subventionsrecht im öffentlichen Personenverkehr, zur Grundversorgung im Zahlungsverkehr (BAKOM), zu regulatorischen Experimentierräumen («regulatory sandboxes», SECO) sowie zur Handhabung der Wirtschaftlichkeitsprüfung der Arzneimittel durch das BAG (für den Branchenverband «vips»). Die letzterwähnte Studie wurde anlässlich von zwei Tagungen unter Beteiligung des BAG diskutiert und im «Echo der Zeit» vorgestellt. Am 4. November 2021 fand die jährliche Tagung zum Bau- und Umweltrecht in Luzern mit über 100 Teilnehmern statt. Am 25. August 2021 besuchte die Gerichtskommission der Vereinigten Bundesversammlung St.Gallen und erhielt einen Einblick in die Studienprogramme an der Law School.



## Corporate Governance | Projekte



**Michèle F. Sutter-Rüdissler**

Im Dezember 2021 ist Michèle F. Sutter-Rüdissler zum IFF-Team dazu gestossen. Frau Sutter-Rüdissler ist Titularprofessorin für Organizational Control und Governance an der Universität St.Gallen sowie ständige Gastprofessorin für «Banking and Insurance» an der School of Management der Università Commerciale Luigi Bocconi in Mailand. Des Weiteren engagiert sie sich als unabhängige Aufsichts-, Bank- und Verwaltungsrätin verschiedener Unternehmen.

Frau Sutter-Rüdissler wird insbesondere den Fachbereich der Corporate Governance weiter stärken und ausbauen. Dazu gehören nebst ihren Vorlesungen auf Bachelor- und Masterstufe verschiedene Forschungsaktivitäten, mitunter das Netzwerk für Innovative Corporate Governance (NICG). Das diesjährige Thema der Jahreskonferenz «Board Dynamics» am 5. Juli 2021 lautete «Coping with Uncertainty. Actions for the Now and the Future». Frau Sutter-Rüdissler war ausserdem Key Note Speakerin der EXPERTsuisse Jahrestagung, hielt als Alumna die Abschlussrede «Eine Hommage an den realistischen Optimismus» an der Promotionsfeier der Universität St.Gallen, diskutierte auf dem Panel «Mut zur Zukunft» des Finance Forums St.Gallen und engagierte sich als Co-Leiterin für den Exzellenz Workshop «Best Practice in der Aufsichtsratsarbeit» am 10. Frankfurter Aufsichtsratstag.

Frau Sutter-Rüdissler freut sich ausserordentlich auf die zukünftige Zusammenarbeit am IFF!



## Forum für Steuerrecht



Die vier Ausgaben des «IFF Forum für Steuerrecht» sind bei der Leserschaft wiederum auf grosses Interesse gestossen und Prof. Dr. Peter Hongler und sein FStR-Team haben hierfür ausserordentliche Arbeit geleistet. Thematisch wurden Aktualitäten im schweizerischen und internationalen Steuerrecht aufgegriffen und Platz geboten für eine steuerrechtliche Grundlagendiskussion.

Im Berichtsjahr wurden auf rund 380 Seiten 18 wissenschaftliche Beiträge sowie 4 Beiträge zur Gesetzgebungs-Agenda verfasst.

Peter Hongler amtierte im Berichtsjahr erstmals als Chefredaktor des FStR. Ein wichtiger Fokus bestand unter anderem in der weiteren Verbesserung des benutzerfreundlichen Zugangs zu den Inhalten des Periodikas. Es wurde hierzu ein digitaler Zugriff mit implementierter Suchfunktion umgesetzt. Dieser erlaubt es, zielgerichtet und zeitsparend einen gewünschten Artikel aufzufinden. Ein weiteres Anliegen besteht nach wie vor darin, den Nachwuchs im Bereich des Steuerrechts mit erleichterten FStR-Bedingungen zu unterstützen. Personen, die sich zur Ausbildung zur Steuerexpertin resp. zum Steuerexperten befinden, profitieren daher von einem Preisnachlass von 50 % auf den regulären Abonnements-Preis.

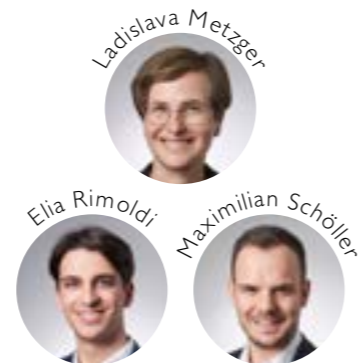
Das «IFF Forum für Steuerrecht» wird weiterhin seine führende Rolle als Qualitätsperiodika im Steuerrecht anstreben und möchte als Zielsetzung für das kommende Jahr die Abonentenzahlen kontinuierlich steigern.



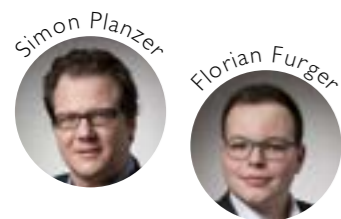
## IFF-Team



## Steuerrecht Team Hongler Team Stocker

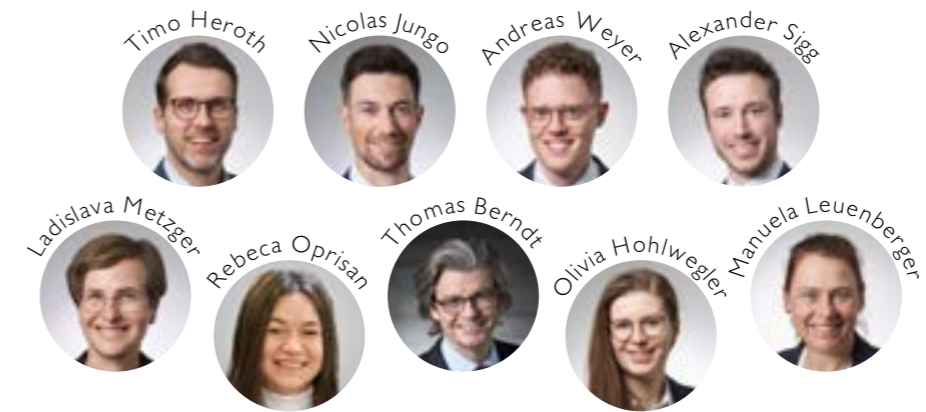


## Law and Economics Team Hettich Team Planzer



## IFF-Team

## Finanzwissenschaften



## Law and Economics Team Berndt



## Corporate Governance Team Sutter-Rüdiger



## Publikationen

Aktuelle Publikationen der Autoren des IFF wurden im Berichtsjahr laufend auf der Plattform Alexandria veröffentlicht.



### Schriftenreihe «Finanzwissenschaft und Finanzrecht»

In die Schriftenreihe «Finanzwissenschaft und Finanzrecht» sind mittlerweile über 120 Werke aufgenommen worden.

109 Florian Regli

[Grundlagen der Konzernbesteuerung im schweizerischen Steuerrecht](#)

2. Auflage, Bern 2021, 512 S., ISBN 978-3-7272-3518-4

119 Anke Stumm

[Interkantonale Steuerauscheidung von Universalbanken](#)

Bern 2021, 346 S., ISBN 978-3-7272-3511-5

120 Hannes Teuscher

[Konzerninterne Vermögensübertragung - quo vadis?](#)

Bern 2021, 290 S., ISBN 978-3-7272-2214-6

121 Fabian Mauchle

[Die Verteilung von Erwerbseinkünften im interkantonalen Steuerrecht unter Berücksichtigung des Finanzausgleichs](#)

Bern 2021, 468 S., ISBN 978-3-7272-2218-4



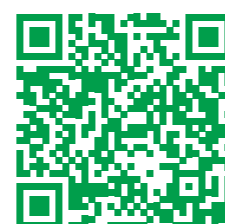
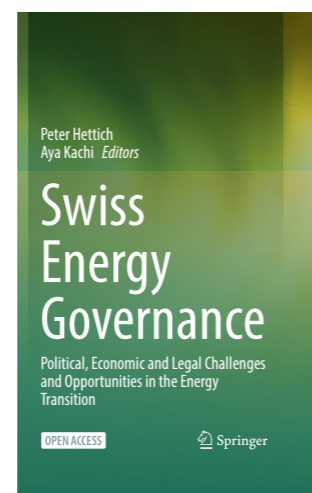
### Swiss Energy Governance

Political, Economic and Legal Challenges and Opportunities in the Energy Transition

Editors: Peter Hettich / Axa Kachi

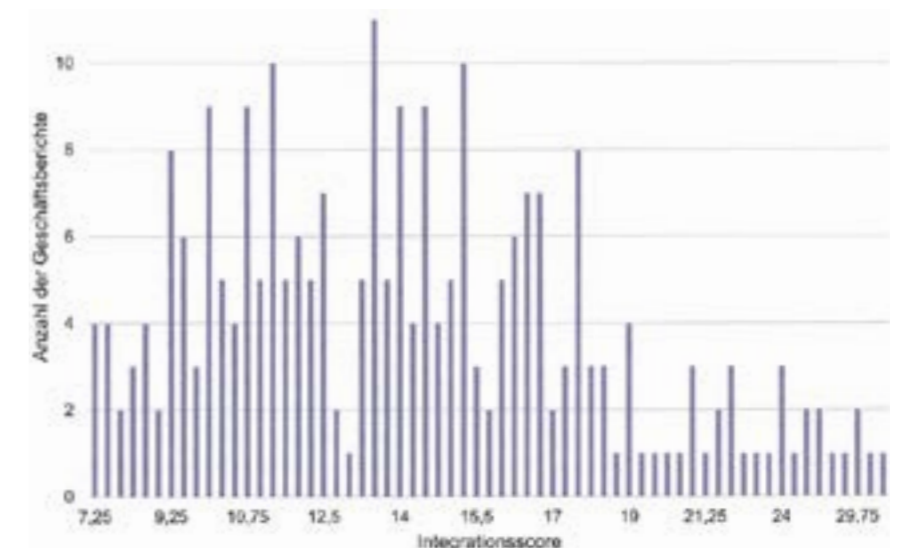
- Provides readers with an integrated legal, political and economic perspective
- Includes guidelines for state and non-state actors to manage the energy transition in CH and other European countries
- Integrates the results of an interdisciplinary research project of the Swiss Competence Centers for Energy Research

This book is open access, which means that you have free and unlimited access.



## Publikationen

Aus den auch bereits zuvor genannten Projekt- und Forschungsaktivitäten sind zahlreiche Publikationen entstanden. Herausgegriffen werden soll hier der zusammen mit Frau Jablowski verfasste und im Heft 10 der Zeitschrift für Internationale Rechnungslegung (IRZ) erschienene Aufsatz zum Integrationsgrad nichtfinanzieller Informationen im Lagebericht. Eine Besonderheit dieses Beitrages liegt darin, einen eigenen Integrationscore zu berechnen, also nicht etwa nur der Selbsteinschätzung der Unternehmen zu folgen, inwiefern diese (vermeintlich) das Rahmenkonzept einer integrierten Berichterstattung des IIRC anwenden. Zur Analyse des Integrationsgrades wurden die Lageberichte der 50 grössten, im HDAX notierten Unternehmen nach Marktkapitalisierung der Geschäftsjahre 2014-2018 ausgewertet. Insgesamt wurden somit 250 Lageberichte inhaltsanalytisch untersucht. Der Durchschnitt des Integrationscores lag bei 12.66. Unter Berücksichtigung des maximal zu erreichenden Integrationscores von 29 war damit der Integrationsgrad der untersuchten Unternehmen allenfalls mittelmässig. Frau Jablowski, ehemalige Doktorandin, und ich weisen nach, dass die Unternehmen zwar sehr ausführlich und integriert über Risiken und Chancen berichten. Jedoch zeigen sich erhebliche Offenlegungslücken bei der Berichterstattung über das Geschäftsmodell, die Unternehmensstrategie sowie -performance. Es sind aber gerade diese Informationen, die nicht nur für Investoren, sondern für sämtliche Stakeholder als äusserst relevant gelten. Ein steigender Integrationsgrad dieser Informationen wäre nicht zuletzt geeignet, den gegenüber den Unternehmen immer noch oftmals erhobenen Vorwurf des «Greenwashing» zu entkräften.



### Stell dir vor, es ist Blackout, und keiner ist schuld

Die Verantwortung für die Stromversorgungssicherheit ist rechtlich nicht klar zugewiesen. Die Verantwortung für gute energiepolitische Rahmenbedingungen ist dagegen eindeutig verortet. Der Bundesrat darf sie nicht länger abschieben.

von Peter Hettich





## Seminare

Im Berichtsjahr 2021 konnten folgende Seminare durchgeführt werden:

- St.Galler Seminar zur Unternehmensbesteuerung 2020  
Wiederholung vom Jahr 2020 am 12./13. Januar 2021  
Weiterbildungszentrum Holzweid
- St.Galler Seminar zur Mehrwertsteuer 2021  
vom 8./9. Juni 2021  
Universität St.Gallen
- St.Galler Seminar zum Interkantonalen Steuerrecht 2021  
vom 22./23. Juni 2021  
Kongresszentrum Einstein
- St.Galler Seminar zur Unternehmensbesteuerung 2021  
vom 23./24. August 2021  
Universität St.Gallen
- Internationales Steuerseminar 2021  
vom 23./24. November 2021  
Weiterbildungszentrum Holzweid

## Seminare

Im Jahr 2022 werden folgende Seminare angeboten:

- St.Galler Seminar zur Unternehmensbesteuerung 2021  
Wiederholung vom Jahr 2021 am 11./12. Januar 2022  
Kongresszentrum Einstein
- St.Galler Seminar zur Mehrwertsteuer 2022  
vom 17./18. Mai 2022  
Kongresszentrum Einstein
- Intensivseminar Transfer Pricing  
vom 14./15. Juni 2022  
Kongresszentrum Einstein
- St.Galler Seminar zur Unternehmensbesteuerung 2022  
vom 23./24. August 2022  
Universität St.Gallen
- Internationales Steuerseminar 2022  
vom 8./9. November 2022  
Kongresszentrum Einstein



## Lehre

Auch die Lehre war in 2021 durch die Herausforderungen von COVID-19 geprägt. Alle Veranstaltungen im Frühjahrs- und Herbstsemester konnten aber durchgeführt werden. Im Frühjahrssemester 2022 wird letztmalig die Masterveranstaltung «Financial Reporting» angeboten, da das Curriculum des Master of Accounting & Finance reformiert wird. Neu ins Programm aufgenommen wird hingegen die BLE-Veranstaltung «Integrationsleistung Steuer- und Rechnungslegungsrecht», die gemeinsam mit Peter Hongler und Michael Bertschinger durchgeführt wird. Die Veranstaltung will praxisnahe Fragestellungen zur handels- und steuerrechtlichen Gewinnermittlung, deren Zusammenspiel und Auswirkungen ökonomisch und juristisch analysieren, um so den Studierenden eine Einführung in diese Thematik zu geben.

## Vorlesungen Frühjahrssemester 2021

### Peter Hongler

Wirtschafts- und Steuerrecht  
Verwaltungsrecht III: Finanzordnungs- und Abgaberecht  
Verwaltungsrecht III: Finanzordnungs- und Abgaberecht: Übungen, Gruppe 2  
Verwaltungsrecht III: Finanzordnungs- und Abgaberecht: Übungen, Gruppe 3  
Integrationsseminar III: Law and Economics of Globalization

### Raoul Stocker

Integrationsseminar I: Law and Economics of Enterprises

### Ivo P. Baumgartner

Wirtschafts- und Steuerrecht: Selbststudium, Gruppe 6  
Wirtschafts- und Steuerrecht: Selbststudium, Gruppe 12

### Christoph Schaltegger

Selected Topics in Swiss Public Finance

### Thomas Berndt

Theory in Accounting and Auditing  
Topics in Accounting Research II  
Recht/Law: Recht im ökonomischen Kontext BWL  
Unternehmensaktionen im rechtlichen und ökonomischen Kontext  
Konzernrechnungslegung und Konzernrecht  
Financial Reporting (deutsch)  
Integrationsseminar I: Law and Economics of Enterprises

### Peter Hettich

Wirtschafts- und Steuerrecht  
Marketing Management  
Umweltrecht  
Interdisziplinäres Kartellrecht  
Integrationsseminar II: Law and Economics of Innovation

### Oliver Bartholet

Integrationsseminar IV: Law and Economics of Regulated Markets and Business Ethics

### Markus Will

Kommunikations- und Medienmanagement

### Ralf Imstepf

Mehrwertsteuerrecht

### Florian Regli

Verwaltungsrecht III: Finanzordnungs- und Abgaberecht: Übungen, Gruppe 1

## Lehre

Im Herbstsemester wurden die Veranstaltungen an der Universität auch hybrid angeboten. Referierende und Studierende waren wieder an der Universität anzutreffen, selbstverständlich mit gebührendem Abstand und Schutzmasken. Immer noch ist der Universitätsbetrieb umständlich und durch die Massnahmen gedrosselt. Ein grosser Dank geht an die unermüdlichen, im Einsatz stehenden Mitwirkenden, die auch die grössten Hindernisse in dieser Zeit meistern.

### Maximilian Schöller

Wirtschafts- und Steuerrecht: Selbststudium, Gruppe 5  
Wirtschafts- und Steuerrecht: Selbststudium, Gruppe 11

### Simon Planzer

Global Health Law

## Vorlesungen Herbstsemester 2021

### Peter Hongler

Die normative Argumentation aus juristischer Sicht  
Business and Tax Law  
Methoden und Arbeitstechnik  
Steuerrecht  
Steuerrecht: Übungen, Gruppe 3  
Internationales Steuerrecht

### Raoul Stocker

Integrationsleistung Private Equity  
Unternehmenssteuerrecht  
Transfer Pricing - Steuerplanung multinationaler Unternehmen

### Thomas Berndt

Integrated Reporting und Corporate Communication

### Peter Hettich

Business and Tax Law  
Methoden und Arbeitstechnik  
Verwaltungsrecht: Grundlagen und öffentliches Wirtschaftsrecht  
Integrationsleistung Regulierungsrecht

### Markus Will

Integrated Reporting und Corporate Communication

### Ariane Menzer / Josiane Weder

Methoden und Arbeitstechnik: Übungen, Gruppe 4, 11, 12

### Simon Planzer

Global Health Law

### Maximilian Schöller

Private Law: Independent Studies, Group 11  
Private Law: Independent Studies, Group 12  
Methoden und Arbeitstechnik: Übungen, Gruppe 13, 14

## Geschäftsleitender Ausschuss

Ständerat Dr. Martin Schmid (Präsident)  
 Rolf Bauer, lic. rer. pol.  
 Fabian Bauer, lic. iur., RA  
 Marc Brüttsch  
 Prof. Dr. Miriam Caroline Buiten  
 Dr. Eugen David  
 Prof. Dr. Lars Feld  
 Urs Leinhäuser  
 Dr. Peter Schwendener  
 lic. oec. HSG Andreas Staubli



## Institutsleitung

### Bereich Steuerrecht

Prof. Dr. Peter Hongler, Direktor  
 Prof. Dr. Raoul Stocker, Direktor  
 Prof. Dr. Ralf Imstepf, Vizedirektor  
 Dr. Ivo P. Baumgartner, Vizedirektor  
 Dr. Florian Regli, Vizedirektor

### Bereich Law and Economics

Prof. Dr. Thomas Berndt, Direktor  
 Prof. Dr. Peter Hettich, Direktor  
 Dr. Oliver Bartholet, Vizedirektor  
 PD Dr. Markus Will, Vizedirektor

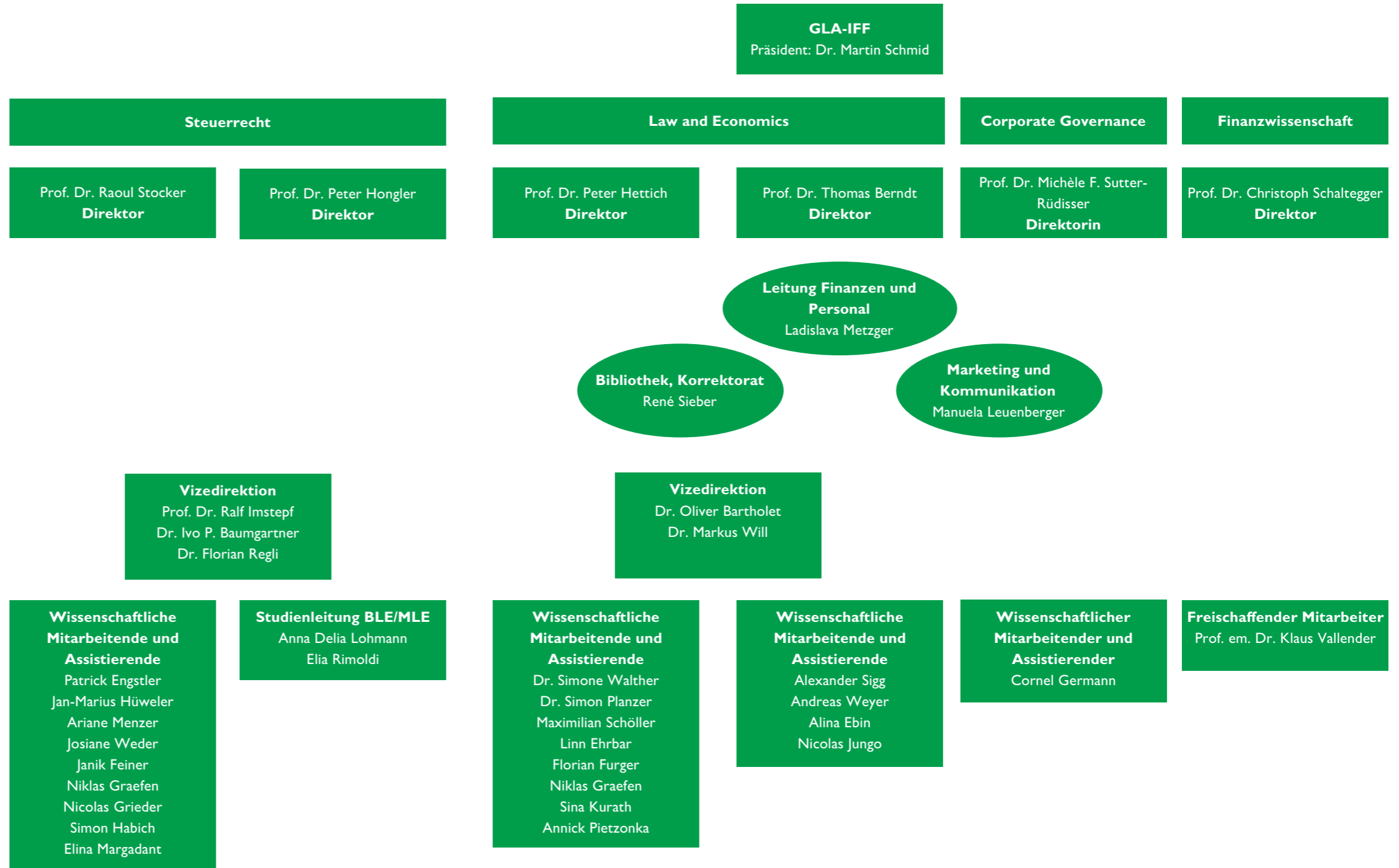
### Bereich Corporate Governance

Prof. Dr. Michèle Florence Sutter-Rüdissler, Direktorin

### Bereich Finanzwissenschaft

Prof. Dr. Christoph Schaltegger, Direktor

## Organigramm | IFF





Institut für Finanzwissenschaft,  
Finanzrecht und Law and Economics  
IFF-HSG

Universität St.Gallen  
Varnbühlstrasse 19  
CH-9000 St.Gallen  
Tel.: +41 71 224 25 20  
<http://www.iff.unisg.ch>



AKKREDITIERUNGEN



MITGLIED VON